

Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
18.08.2023	A0187/23

Absender

SPD-Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

16.11.2023

Kurztitel

Erhöhung der finanziellen Zuwendung für soziokulturelle Zentren

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Haushalt 2024 zusätzliche finanzielle Mittel für die soziokulturellen Zentren

- die Feuerwache Sudenburg
- das Literaturhaus
- der Moritzhof und
- das Volksbad Buckau

einzustellen.

Auf Basis der Wirtschaftspläne der vier soziokulturellen Zentren ergeben sich für die folgenden drei Jahre folgende Finanzbedarfe, wobei den Jahren 2025 und 2026 jeweils eine pauschale Erhöhung von 5% im Vergleich zum Vorjahr (Inflationsausgleich) zugrunde liegt:

Zentrum	Stand 2023	Bedarf 2024	Bedarf 2025	Bedarf 2026
Feuerwache Sudenburg	213.502 €	220.000 €	231.000 €	242.550 €
Literaturhaus	227.907 €	230.000 €	241.500 €	253.575 €
Kulturzentrum Moritzhof	131.213 €	211.232 €	221.794 €	232.883 €
Volksbad Buckau	181.783 €	194.500 €	204.225 €	214.436 €

Begründung:

Soziokulturelle Zentren sind essenzielle Einrichtungen für eine vielfältige, lebendige und inklusive Gesellschaft. Als SPD-Fraktion ist es unser Ziel, die sozialen, kulturellen und Bildungschancen für alle Bürger*innen zu verbessern und eine gerechte Gesellschaft zu fördern. Die soziokulturellen Zentren spielen eine wichtige Rolle bei der Umsetzung dieser Ziele, indem sie Zugang zu kulturellen Angeboten, Bildungsmöglichkeiten und sozialen Aktivitäten für Menschen aller Altersgruppen und sozialer Hintergründe bieten.

Die aktuellen finanziellen Herausforderungen umfassen die Energiekrise infolge des Ukrainekrieges, Inflation, Folgen der Corona-Pandemie, der Fachkräftemangel und der Schwund des ehrenamtlichen Engagements (mehr Aufgaben müssen von Hauptamtlichen übernommen werden). Preissteigerungen sind nur eingeschränkt möglich.

In der Kulturstrategie2030 hat der Stadtrat sich deutlich zum Erhalt der Soziokultur ausgesprochen und empfiehlt die *auskömmliche und bedarfsgerechte Unterstützung der bestehenden soziokulturellen Einrichtungen*.

Die soziokulturellen Zentren stehen jedoch oft vor finanziellen Herausforderungen, die ihre Fähigkeit beeinträchtigen, ihre wertvolle Arbeit fortzusetzen und auszubauen. Um sicherzustellen, dass diese wichtigen Einrichtungen ihre Aufgaben erfolgreich erfüllen können und allen Bürger*innen zugänglich bleiben, ist es notwendig, die finanzielle Unterstützung für soziokulturelle Zentren zu erhöhen.

Beim Moritzhof ist zudem die Situation jedoch deutlich zugespitzt. Der Moritzhof benötigte in den Vorjahren dank einer hohen Eigenfinanzierung nur einen verhältnismäßig niedrigen Zuschuss der Stadt Magdeburg. Seit einiger Zeit führt aber eine Kombination aus stark erhöhten Betriebs- und Personalkosten und gleichzeitig sinkenden Einnahmen bzw. Drittmittelförderungen zu einem jährlichen Defizit, das spätestens ab 2024 nicht mehr aus eigener Kraft oder durch betriebsinterne Kürzungen aufgefangen werden kann. Der Betrieb des Moritzhofes wird ab 2024 nicht mehr aufrechterhalten werden können, wenn der Zuschuss der Stadt Magdeburg nicht gravierend erhöht wird.

Kornelia Keune
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

Dr. Thomas Wiebe
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion

Steffi Meyer
Stadträtin
SPD-Stadtratsfraktion

Norman Belas
Stadtrat
SPD-Stadtratsfraktion